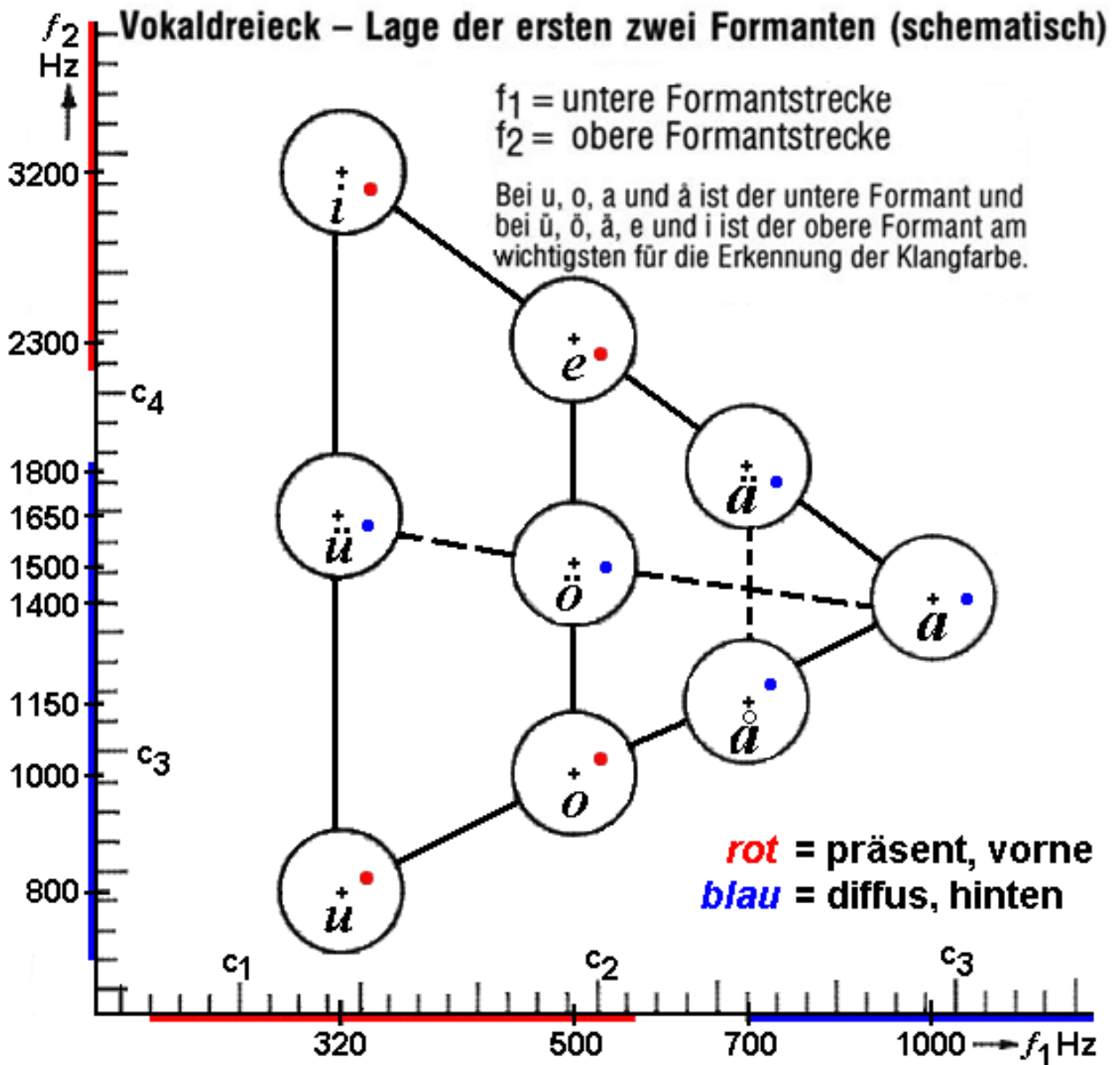




UdK Berlin
Sengpiel
05.94
Formant

Das Vokaldreieck aus akustischer Sicht



Sprach-Grundfrequenz: Bei Männern 130 Hz (c_0) und bei Frauen 240 Hz (b_0, h_0).

Lage der Mitten der Formant-Bereiche der Vokale im Notensystem:



Formanten sind Resonanzen bestimmter Obertöne, die eine besondere Rolle für die Klänge der Musikinstrumente und der Gesangsstimmen spielen, weil sie die Klangfärbung entscheidend prägen. Das Wort Formant kommt von lateinisch formare = formen. Durch seine Klangfärbengesetze (1929) wurde Erich Schumann bekannt. Man sollte sich besonders die Klangfarbe der Vokale gut einprägen. Bei der Klangbearbeitung ist die innere Vorstellung und Erinnerung an die Gesangs-Vokalfarbe und das Wissen ihrer Mittenfrequenzen vorteilhaft. Auch sind die klangprägenden Formanten wichtiger Musikinstrumente in der gedanklichen Vorstellung recht hilfreich.

"Formanten prägen die Klangfarbe": <http://www.sengpielaudio.com/FormantenPraegenDieKlangfarbe.pdf>